



Présidence du Conseil d'Etat  
Chancellerie - IVS

Präsidium des Staatsrates  
Kanzlei - IVS

**CANTON DU VALAIS**  
**KANTON WALLIS**

## MEDIENMITTEILUNG

17. Juni 2015

### **Der Staatsrat dankt dem abtretenden Präsidenten des Grossen Rates**

**(IVS).- Am Dienstag empfing der Walliser Staatsrat in corpore Grégoire Dussex, den abtretenden Grossratspräsidenten. Er konnte aus den Händen von Staatsratspräsident Jacques Melly den traditionellen Zinnteller entgegennehmen, den die Regierung jeweils als Dank dem höchsten Magistraten des vergangenen Parlamentsjahres überreicht.**

Grégoire Dussex konnte auf ein spannendes Jahr zurückblicken. Er erinnerte an die Weihe von Bischof Lovey, die Messe für die "Inconnue du Rhône", die 1500-Jahr-Feier der Abtei St-Maurice, die Übernachtung im Cube 365 und die 100-Jahr-Feier der Matterhorn Gotthard Bahn. Eine Reihe von eindrücklichen Begegnungen und zu überbringenden Botschaften, aber auch Ereignisse, Personen, Orte, die bei ihm prägende Eindrücke hinterliessen. Er bedankte sich bei den Mitgliedern des Parlaments für ihre Unterstützung, im Besonderen bei den Kommissionspräsidenten für ihre ausgezeichneten und hilfreichen Berichte. Dank diesen konnten Antworten gefunden, Fragen geklärt und Schlussfolgerungen gezogen werden. Dies in einer für das Wallis turbulenten Zeit.

Im Namen des Staatsrates lobte Jacques Melly Grégoire Dussex' Gespür für den Menschen, das er während seines Präsidialjahres immer wieder zeigte. Sicher und geschickt manövrierte er das Parlament durch das Jahr. Es braucht zweifellos einen sehr guten Steuermann, um die Untiefen der kantonalen Politik zu vermeiden und dabei die Klippen der Gewaltentrennung zu umschiffen. All diese Qualitäten hat Grégoire Dussex in den Dienst des Kantons gestellt.

Die Mitglieder des Büros des Grossen Rates, der Staatskanzler sowie die Mitarbeitenden des Parlamentsdienstes nahmen ebenfalls an der Zeremonie im Regierungsgebäude teil.

***Auskunft erteilt***  
***Staatsratspräsident Jacques Melly, 027 606 33 00***

